

# Ausschuss für Bau- und Ordnungsangelegenheiten

27.02.2020

## Niederschrift 4. Sitzung des Ausschusses für Bau- und Ordnungsangelegenheiten

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Montag, 13.01.2020
<b>Sitzungsbeginn:</b>	19:00 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	20:27 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	Raum "Rieseberg" der Stadtverwaltung Gardelegen, 39638 Hansestadt Gardelegen

---

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Montag, 13.01.2020
<b>Sitzungsbeginn:</b>	19:00 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	20:27 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	Raum "Rieseberg" der Stadtverwaltung Gardelegen, 39638 Hansestadt Gardelegen

---

Anwesend:

### Stadträte

Herr Gustav Wienecke

Herr Daniel Läsecke

Herr Klaus Fehse

Frau Gudrun Gerecke

in Vertretung für Stadtrat Sieghard Dutz

Herr Otto Grothe

Herr Andreas Höppner

Herr Fabian Prochorowsky

Herr Norbert Tendler

Herr Peter Wiechmann

in Vertretung für Stadtrat Oliver Stegert

### Sachkundige Einwohner

Herr Dr. Johannes Förster

Herr Siegfried Jordan

Herr Peter Poege

Herr Uwe Schlonsak

Herr Daniel Sobainski

### Ortsbürgermeister

Herr Andy Neubauer

Mieste

Herr Sven Grothe

Solpke

### Verwaltung

Frau Mandy Schumacher

Bürgermeisterin

Herr Ottmar Wiesel

FBL Baudienstleistungen

Frau Isolde Niebuhr

FBL Sicherheit und Ordnung

Frau FDL II Manuela Dietrich-Beckers

FDL FD II Zentrale Dienste und Finanzen

Frau Linda Ahrens

bis 20.12 Uhr Ende öffentlicher Teil

MA FD II ZDF Beitragsrecht

bis Ende öffentlicher Teil 20.12 Uhr

SGL Stadtmarketing

Frau Gabriela Winkelmann

### Vertreter der Presse

Frau Ina Tschakyrow

bis Ende öffentlicher Teil 20.12 Uhr

Frau Elke Weisbach

bis Ende öffentlicher Teil 20.12 Uhr

### Gäste

Mehrere Anwohner

der Bismarker Straße in Gardelegen

bis 19.18 Uhr Ende Einwohnerfragestunde

Abwesend:

### Stadträte

Herr Oliver Stegert  
 Herr Sieghard Dutz  
**Sachkundiger Einwohner**  
 Herr Jörg Gebur

entschuldigt  
 entschuldigt

## Tagesordnung:

### Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Stadträte des Ausschusses für Bau- und Ordnungsangelegenheiten und der Beschlussfähigkeit
- 2 Entscheidung über Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils
- 3 Abstimmung über den öffentlichen Teil der Niederschrift der 3. Sitzung des Ausschusses für Bau- und Ordnungsangelegenheiten am 18.11.2019
- 4 Durchführung der Einwohnerfragestunde
- 5 Entwurf des vorzeitigen vorhabenbezogenen Bebauungsplan "Fotovoltaikanlage Jeggauer Berg"  
Vorlage: 45/5/20
- 6 Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplan "Solarstromanlage" Ortsteil Solpke  
Vorlage: 48/5/20
- 7 Städtebauliche Erhaltungsmaßnahme "Historische Altstadt Gardelegen"  
hier: Haus des Gastes - Altbau - Fortsetzung der Modernisierung und Instandsetzung  
Vorlage: 49/5/20
- 8 Satzung zur Festlegung des Beitragssatzes der Investitionsaufwendungen 2015-2019 (wiederkehrender Straßenausbaubeitrag, Hansestadt Gardelegen, Abrechnungseinheit Verkehrsanlagen im OT Letzlingen)  
Vorlage: 50/5/20
- 9 Satzung zur Festlegung des Beitragssatzes der Investitionsaufwendungen 2017-2019 (wiederkehrender Straßenausbaubeitrag, Hansestadt Gardelegen, Abrechnungseinheit Verkehrsanlagen im OT Mieste)  
Vorlage: 51/5/20
- 10 1. Änderungssatzung zur Hundesteuersatzung der Hansestadt Gardelegen  
Vorlage: 52/5/20
- 11 Anfragen und Anregungen

### Öffentlicher Teil

- TOP 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Stadträte des Ausschusses für Bau- und Ordnungsangelegenheiten und der Beschlussfähigkeit

Der stellvertretende Ausschussvorsitzende, Stadtrat Wienecke, eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einberufung fest.

Als fehlende Mitglieder werden die Stadträte Herr Oliver Stegert und Herr Sieghard Dutz als entschuldigt festgestellt. Für Stadtrat Stegert ist Stadtrat Wiechmann in Vertretung anwesend und für Stadtrat Dutz ist Stadträtin Gerecke in Vertretung anwesend.

Die Beschlussfähigkeit ist mit der Anwesenheit von 9 Stadträten gegeben.

- TOP 2 Entscheidung über Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils

Der stellvertretende Ausschussvorsitzende legt dar, dass Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung nicht vorliegen.

Der stellvertretende Ausschussvorsitzende lässt über die Tagesordnung abstimmen.

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Bau- und Ordnungsangelegenheiten stellt einstimmig die Tagesordnung für den öffentlichen Teil fest.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

TOP 3 Abstimmung über den öffentlichen Teil der Niederschrift der 3. Sitzung des Ausschusses für Bau- und Ordnungsangelegenheiten am 18.11.2019

Der stellvertretende Vorsitzende des Ausschusses für Bau- und Ordnungsangelegenheiten, Stadtrat Wienecke, stellt fest, dass schriftliche Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift über die 3. Sitzung des Ausschusses für Bau- und Ordnungsangelegenheiten am 18.11.2019 nicht vorliegen.

Der stellvertretende Ausschussvorsitzende lässt über die Niederschrift abstimmen.

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Bau- und Ordnungsangelegenheiten genehmigt mit Stimmenmehrheit den öffentlichen Teil der Niederschrift über die 3. Sitzung des Ausschusses für Bau- und Ordnungsangelegenheiten am 18.11.2019.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	3

TOP 4 Durchführung der Einwohnerfragestunde

Der stellvertretende Vorsitzende des Ausschusses für Bau- und Ordnungsangelegenheiten, Stadtrat Wienecke, stellt fest, dass Anfragen im Rahmen der Einwohnerfragestunde vorliegen.

Es sind einige Anwohner der Bismarker Straße in Gardelegen anwesend.

Es geht um den Straßenausbau in der Bismarker Straße.

Ein Anwohner steht auf und stellt mehrere Fragen zum Anliegen:

- Warum im Vorfeld keine Anwohnerberatung durchgeführt wurde?
- Warum es keine Informationen gegeben hat?
- Warum die Grundstücksgröße und die Geschosshöhe in die Berechnung mit einbezogen wurde?
- Wie hoch die Kosten der Stadt für Friedhof und Parkplatz ausfallen?

Die Bürgermeisterin erklärt, dass es sich hier um keine Anliegerstraße handelt und verweist an Frau Dietrich-Beckers, Leiterin des Fachdienstes II des Fachbereiches Zentrale Dienste und Finanzen. Die Daten und Informationen können bei Frau Dietrich-Beckers eingesehen werden. Die Bürgermeisterin schlägt den Anwohnern ein Gespräch als bessere Variante vor.

Ein weiterer Anwohner steht auf und nennt einige Schlagwörter zum Anliegen:

- Baurechnungen?
- Nachträge?
- Qualität nicht gut im Bereich Konsum – Entwässerung nicht gut
- Keine Information durch Baufirma erfolgt
- Zusammenstellung der Rechnungen
- Schreiben 13.12.2019 kurz vor Weihnachten-schlechter Zeitpunkt

Die Bürgermeisterin schlägt erneut vor, einen Termin zur Aussprache und Klärung der Fragen zu vereinbaren. Weiterhin weist sie auf die Widerspruchszeit von einem Monat hin.

Es wird sich darauf geeinigt, dass die Anwohner der Verwaltung eine Zusammenstellung mit allen Fragen und Anregungen zukommen lassen und ein gemeinsamer Termin zur Klärung stattfinden wird.

Die Einwohner verlassen um 19.18 Uhr die Sitzung.

Der stellvertretende Vorsitzende des Ausschusses beendet die Einwohnerfragestunde, da keine weiteren Fragen vorliegen.

- TOP 5 Entwurf des vorzeitigen vorhabenbezogenen Bebauungsplan "Fotovoltaikanlage Jeggauer Berg"  
Vorlage: 45/5/20

Der stellvertretenden Ausschussvorsitzende Stadtrat Wienecke stellt fest, dass keine weiteren Anfragen ungeklärt bleiben und lässt über die Vorlage abstimmen.

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Bau- und Ordnungsangelegenheiten empfiehlt dem Stadtrat mit Stimmenmehrheit die Beschlussvorlage – Entwurf des vorzeitigen vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Fotovoltaikanlage Jeggauer Berg“ zu beschließen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	1
Enthaltungen:	0

- TOP 6 Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplan "Solarstromanlage" Ortsteil Solpke  
Vorlage: 48/5/20

Stadtrat Wienecke fragt, warum nicht die vorhandenen Dachflächen genutzt werden sollen? Ortsbürgermeister Sven Grothe wirft ein, dass das Versprechen seitens des Investors im Vorfeld anders war.

Leiter des Fachbereiches Baudienstleistungen, Ottmar Wiesel, lenkt ein, dass es sich hierbei nur um den Entwurf handle. Einwände und Stellungnahmen können nach der Auslegung vorgenommen werden.

Sven Grothe erwidert, dass die komplette Fläche, wie zuvor besprochen, bearbeitet werden soll. Plötzlich sollen Dachflächen nicht verwendet werden, stellt er weiter fest.

Die Bürgermeisterin schlägt vor, noch einmal mit dem Investor Kontakt aufzunehmen.

Stadtrat Höppner, fragt ob dem Investor die Fläche gehört und um welche Summe es geht? Weiter empfiehlt er die Vorlage zurückzustellen.

Der Ausschuss stellt die Vorlage – Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes "Solarstromanlage" OT Solpke mit der Begründung zurück, dass sich die Zusagen gegenüber dem Ortsbürgermeister, über den Umfang der Abrissleistungen im B-Plan Entwurf nicht

vollständig wiederfinden.

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Bau- und Ordnungsangelegenheiten empfiehlt dem Stadtrat mit Stimmenmehrheit die Beschlussvorlage zurückzustellen.

**Abstimmungsergebnis der Zurückstellung:**

Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	1

- TOP 7 Städtebauliche Erhaltungsmaßnahme "Historische Altstadt Gardelegen"  
hier: Haus des Gastes - Altbau - Fortsetzung der Modernisierung und Instandsetzung  
Vorlage: 49/5/20

Der stellvertretenden Ausschussvorsitzende Stadtrat Wienecke stellt fest, dass Anfragen zur Beschlussvorlage nicht vorliegen

Er lässt über die Vorlage abstimmen.

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Bau- und Ordnungsangelegenheiten empfiehlt dem Stadtrat einstimmig die Beschlussvorlage 49/5/20 Städtebauliche Erhaltungsmaßnahme „Historische Altstadt Gardelegen“, Haus des Gastes – Altbau – Fortsetzung der Modernisierung und Instandsetzung zu beschließen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

- TOP 8 Satzung zur Festlegung des Beitragssatzes der Investitionsaufwendungen 2015-2019  
(wiederkehrender Straßenausbaubeitrag, Hansestadt Gardelegen, Abrechnungseinheit Verkehrsanlagen im OT Letzlingen)  
Vorlage: 50/5/20

Der stellvertretenden Ausschussvorsitzende Stadtrat Wienecke stellt fest, dass keine weiteren Anfragen ungeklärt bleiben und lässt über die Vorlage abstimmen.

Er lässt über die Vorlage abstimmen.

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Bau- und Ordnungsangelegenheiten empfiehlt dem Stadtrat mit Stimmenmehrheit die Beschlussvorlage 50/5/20 – Satzung zur Festlegung des Beitragssatzes der Investitionsaufwendungen 2015-2019 (wiederkehrender Straßenausbaubeitrag, Hansestadt Gardelegen, Abrechnungseinheit Verkehrsanlagen im OT Letzlingen zu beschließen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	2

- TOP 9 Satzung zur Festlegung des Beitragssatzes der Investitionsaufwendungen 2017-2019 (wiederkehrender Straßenausbaubeitrag, Hansestadt Gardelegen, Abrechnungseinheit Verkehrsanlagen im OT Mieste)  
Vorlage: 51/5/20

Der stellvertretende Vorsitzende Stadtrat Wienecke nimmt Bezug auf die ihm vorliegende Stellungnahme des Ortsbürgermeisters aus Mieste. Der Ortschaftsrat Mieste spricht sich darin grundsätzlich gegen die weitere Erhebung von Straßenausbaubeiträgen aus.

Ortsbürgermeister Herr Andy Neubauer ist anwesend. Herr Wienecke erteilt dem Ortsbürgermeister das Wort. Herr Neubauer greift die Punkte der Stellungnahme auf. (s. Anlage Stellungnahme)

Die Bürgermeisterin erklärt, dass Straßen zur Nutzung dienen und die Kinder der Bürger in den Schulbussen sitzen, die zur Schule gefahren werden.

Stadtrat Läsecke fragt, warum die Beiträge als mögliche Sonderposten ausgewiesen sind?

Die Leiterin des Fachdienstes II des Fachbereiches Zentrale Dienste und Finanzen, Frau Dietrich-Beckers erläutert, dass die Beiträge als Sonderposten zu buchen sind, sie schmälern dadurch die Abschreibung.

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Bau- und Ordnungsangelegenheiten empfiehlt dem Stadtrat mit Stimmenmehrheit die Beschlussvorlage 51/5/20 – Satzung zur Festlegung des Beitragssatzes der Investitionsaufwendungen 2017-2019 (wiederkehrender Straßenausbaubeitrag, Hansestadt Gardelegen, Abrechnungseinheit Verkehrsanlagen im OT Mieste) zu beschließen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	4

- TOP 10 1. Änderungssatzung zur Hundesteuersatzung der Hansestadt Gardelegen  
Vorlage: 52/5/20

Der stellvertretenden Ausschussvorsitzende Stadtrat Wienecke stellt fest, dass Anfragen zur Beschlussvorlage nicht vorliegen

Er lässt über die Vorlage abstimmen.

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Bau- und Ordnungsangelegenheiten empfiehlt dem Stadtrat mit Stimmenmehrheit die Beschlussvorlage 52/5/20 – 1. Änderungssatzung zur Hundesteuersatzung der Hansestadt Gardelegen zu beschließen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	3
Enthaltungen:	0

- TOP 11 Anfragen und Anregungen

Die Bürgermeisterin informiert über die Durchführung einer Befragung zum Abbrennen pyrotechnischer Erzeugnisse.

Stadträtin Frau Gudrun Gerecke fragt nach dem Endresultat in Bezug auf das Parken in der

Bismarker Straße.

Die Bürgermeisterin informiert, dass eine Änderung der Verkehrszeichen nicht erfolgen wird.

Zur Abbrennstelle im Bürgerpark regt sie an, eine feste Abbrennstelle zu verwenden, denn das Weihnachtsbaumverbrennen wurde an einer anderen Stelle als das Osterfeuer durchgeführt.

Außerdem fragt Stadträtin Gerecke nach Informationen zur Baumpflanzaktion. Es sollen 21 Bäume gepflanzt werden.

Für den letzten Öffnungstag in den Freibädern regt sie am Beispiel Niedersachsen an, diesen als Tag mit Hund zu gestalten. Sowohl Zwei-als auch Vierbeiner bezahlen dort Eintritt.

Herr Dr. Förster als sachkundiger Einwohner fragt, wer für die Straßenbeschilderung zuständig ist? In Bezug auf die 30 km/h Geschwindigkeitsbegrenzung von 22 – 6 Uhr für LKW-Verkehr außerhalb von Gardelegen, liegt seine Frage darin, warum diese Schilder nicht in Gardelegen direkt auch aufgestellt werden.

Weiterhin geht es um die Überlegung seitens der Stadt ein Geschwindigkeitsmessgerät zu kaufen und ob dieses dann einen Schrittzähler haben wird.

Die Frage, ob es sich um ein festes oder mobiles Gerät handeln wird, beantwortet die Bürgermeisterin. Es soll ein mobiles Gerät angeschafft werden, um es an verschiedenen Standorten einsetzen zu können.

Stadtrat Wienecke fragt, ob das Gestaltungskonzept Friedhof im Ausschuss für Bau- und Ordnungsangelegenheiten behandelt wird.

Die Fachbereichsleiterin für Sicherheit und Ordnung, Frau Niebuhr entgegnet, dass das Konzept noch nicht abschließend vorliege.

Es liegen keine weiteren Anfragen und Anregungen vor.

Der stellvertretende Ausschussvorsitzende schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 20.12 Uhr.

### **Anlage zu TOP 9 - Stellungnahme**

Sitzungsleiter:

Protokollführerin:

Gustav Wienecke  
stellv. Vorsitzender des Ausschusses  
für Bau- und Ordnungsangelegenheiten

Melanie Schulze